

KFD St. Lucia

Besinnungstag zum Thema „Paulus“

Harsewinkel (gl). Die Frauengemeinschaft (KFD) St. Lucia Harsewinkel lädt alle interessierten Frauen für Mittwoch, 26. November, zu einem Besinnungstag in die Landvolkshochschule Fre-

denhorst ein. Das Thema lautet „Der Apostel Paulus“. Referent ist Klaus Wooste.

Abfahrt ist um 9 Uhr auf dem Betriebshof Bröskamp, Berliner Ring. Gehalten wird um 9.05 Uhr

an der ehemaligen Volksbank, Berliner Ring, und um 9.10 Uhr bei Bröskamp, Gütersloher Straße. Anmeldungen nimmt bis Mittwoch, 19. November, Renate Gausmann, ☎ 4316, entgegen.

11. November

KVSL-Feier erst abends

Harsewinkel (gl). Der Karnevalsverein St. Lucia (KVSL) weist noch einmal darauf hin, dass seine Prinzenproklamation samt Verkündigung des Sessions-Motors am Dienstag, 11. November,

erst um 19.11. Uhr bei Poppenborg stattfindet. Auf den eigenen Plakaten des Vereins wurde irrtümlich die Zeit 11.11 Uhr angegeben. Zu dem Zeitpunkt feiern nur die „Roten Funken“.



Harsewinkel

KÖB St. Marien

Kinder malen Bild mit Indianern aus

Marienfeld (gl). Der nächste Vorlese- und Bastelnachmittag für Kinder findet am Freitag, 14. November, im Pfarrheim St. Marien statt – und zwar von 15 bis 16 Uhr. Büchereileiterin Maria Poppenborg liest dann aus zwei neuen Büchern vor: „Der kleine Ritter“ und „Der Freundschaftsstein“. Danach können die Kinder ein schönes Bild von einem Indianer oder einem Ritter ausmalen, wie die Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) St. Marien als Veranstalter jetzt mittelt. Zum Malen sollten die Kinder ihre Buntstifte mitbringen. Alle Kinder ab vier Jahren sind zu diesem Vorlese- und Bastelnachmittag eingeladen.

St. Paulus

Ein Nachmittag zur Besinnung

Harsewinkel (gl). Ein Besinnungsnachmittag findet am kommenden Samstag, 15. November, um 14 Uhr im Pfarrheim St. Paulus statt. Das Thema lautet „Charismen leben – Kirche sein“. Anmeldungen nimmt Susanne Dudler bis Donnerstag, 13. November, entgegen. Sie ist unter ☎ 3735 zu erreichen.

Thema „Tod“

Gesprächabend wird verschoben

Harsewinkel (gl). Der dritte und letzte Gesprächsabend der Reihe „Das Geheimnis des Todes“ muss um eine Woche verlegt werden. Er findet nicht, wie geplant, heute, sondern erst am Montag, 10. November, 18 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus, Villebrink, statt.

UWG

Heute Sitzung im „Deutschen Haus“

Harsewinkel (gl). Die Fraktion der Harsewinkler CDU kommt heute, Montag, um 20 Uhr im „Deutschen Haus“ in Marienfeld zusammen. Vorbereitet wird die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch.

Größter Frankfurter Kranz der Welt

Bei Suche nichts ähnliches gefunden

Marienfeld (gad). Den größten Frankfurter Kranz der Welt hat gestern in Marienfeld Bäckermeister Martin Buchmann präsentiert. In Anwesenheit zahlreicher Zuschauer schnitt er gemeinsam mit seiner Tochter Romy (2) und dem Vorsitzenden der Marienfelder Werbegemeinschaft, Hans-Jürgen Großer, die 150 Kilos schwere Schlemmertorte an.

„Nach den intensiven Vorbereitungen ist die Torte am Samstagabend von sechs Bäckern in vier Stunden fertiggestellt worden“, berichtete Martin Buchmann. Mit größter Vorsicht sei sie dann am Sonntag per Transporter zum Klosterhof gefahren und dort auf ein von Axel Streng konzipiertes Tortenteller-Spezialgerüst gestellt worden. „Ich behaupte einfach mal: Das ist der größte Frankfurter Kranz, der je gebacken wurde. Ich habe im Internet und im Guinness-Buch der Rekorde recherchiert und nichts ähnliches gefunden“, sagte Buchmann. Die Idee für die Torte hatte er durchs Fernsehen bekommen. Die Kosten beliefen sich auf rund 1800 Euro, ein Teil davon kam

durch den Verkauf vieler kleiner Stücke wieder herein.

Schon bevor die Riesen-Torte angeschnitten wurde, nutzten viele Besucher die Möglichkeit zu einem Rundgang über den Flohmarkt im Klosterhof. Rekordverdächtige 340 junge und alte Trödler waren gekommen, um Trödel und Kunsthandwerk zu verkaufen. Ohne Lücke reiheten sich die Tische aneinander. Die Stimmung unter den Verkäufern war ausgesprochen gut, zumal nach dem morgendlichen Regen auch das Wetter mitspielte. Angeboten wurden jede Menge gebrauchte Spiele, Baby- und Haushaltsartikel, CDs, DVDs, Computer, Bekleidung, Bücher, Handys, Sporttaschen, Fahrräder, Briefmarkenalben, Trockengestecke, Fahrradhelme und vieles mehr. Da wurde geprüft und gefeilscht, und zumeist kamen Käufer und Verkäufer zu einem beide Seiten befriedigenden Abschluss.

Ebenfalls gute Absätze hatten die Standbetreiber in den zwölf Holzhütten, die schönste Handarbeiten präsentiert. Moderator Norbert Uphus informierte die Besucher über die verschiedenen Aktionen (weiterer Bericht folgt).



Bäckermeister Martin Buchmann schnitt zusammen mit seiner Tochter Romy (2) und dem Vorsitzenden der Marienfelder Werbegemeinschaft, Hans-Jürgen Großer (rechts), die riesige Torte an. Bilder: Darhoven

Offene Türen bei Reza

Hobbymalern zuschauen

Harsewinkel (gl). An zwei Sonntagen, 16. und 23. November, lädt Rezas Malschule in Harsewinkel, Lütgenbreite 29, jeweils von 15 bis 18 Uhr zu Tagen der offenen Tür ein. Dabei werden zahlreiche Arbeiten der Schüler/innen ausgestellt. Besucher, die

sich an diesen Tagen anmelden, erhalten auf Kursgebühren eine Ermäßigung von 50 Prozent für den ersten Monat. Näheres unter ☎ 4979 oder 0160/95326437 sowie im Internet.

www.Rezas-Malschule.de



Auch für die Adventszeit gab es beim Trödelmarkt auf dem Klosterhof schon etliches zu kaufen.



Dicht an dicht reiheten sich die Tische beim Flohmarkt, und entsprechend gut war auch der Besuch.

Landfrauen

Schöne Stunden im Kurhaus Laer

Harsewinkel (gl). „Ich schenke mir einen schönen Tag“, unter diesem Motto bietet der Landfrauenverband Harsewinkel, Marienfeld, Griffen am Samstag, 22. November, Wellness im Kurmittelhaus von Bad Laer an. Massage, Sauna, Körperpflege und professionelle Beratung werden geboten. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldungen möglichst umgehend bei Maria Garnschroder, ☎ 05247/8375.

Bewährungsstrafe für Angeklagten

Statt Raub Körperverletzung und Nötigung

Harsewinkel (sch). Auf Raub lautete die Anklage, doch das Schöffengericht sah nach gründlicher Verhandlung den Tatverlauf als nicht so schwerwiegend an. Es verurteilte den angeklagten Arbeiter (24) aus Verl, ganz im Sinn von Staatsanwalt und Verteidigung, wegen vorsätzlicher Körperverletzung in Tateinheit mit Nötigung zu einer Bewährungsstrafe von einem Jahr. Als Bewährungsauflage hat der Verurteilte zusätzlich eine Geldbuße an den Weißen Ring in Höhe von

1000 Euro zu zahlen.

Anfang Juli 2007 versuchte die Freundin des Verlor in Harsewinkel Kokain zu kaufen. Sie geriet dort an einen 23-Jährigen und fragte an dessen Wohnungstür nach zwei Gramm „Stoff“. Dabei hielt sie 60 Euro in der Hand. Der Verkäufer nahm ihr das Geld aus der Hand – und schlug ihr die Tür vor der Nase zu.

Abends klingelte der Angeklagte selbst an der Tür, nachdem ihm seine Freundin das Geschehen erzählte hatte. Wütend ver-

setzte er dem Dealer einige Ohrfeigen, die eine blutende Verletzung verursachten. Gleichzeitig forderte er ihn nachdrücklich auf, das Geld herauszugeben. Er erhielt 50 Euro und nahm beim Verlassen der Wohnung noch ein Handy mit. Ein Begleiter von ihm gab zudem noch einige Schüsse aus einer Schreckschusspistole Richtung Decke ab.

Die Frage, warum der Angeklagte zusätzlich das Telefon mitgenommen hatte, das er übrigens wenige Tage später mit einer Ent-

schuldigung zurückbrachte, blieb auch vor Gericht unbeantwortet. Der 24-Jährige schlug sich selbst gegen den Kopf und meinte, vielleicht wollte er dem Kokainhändler nur „einen auswaschen“. Letzterer blieb der Verhandlung im Übrigen fern. Das Gericht setzte deshalb eine Ordnungsstrafe fest, verzichtete aber letztlich auf seine Vernehmung. Die Richter waren überzeugt davon, dass ein fehlgeschlagenes Drogengeschäft Ursache für den gesamten Vorfall war.

RTL-Team berichtet über Bruno und Anja



Immer noch sehr verliebt: Bauer Bruno und seine Anja hatten beim Tanz im „Waldhof“ viel Spaß miteinander. Bild: Darhoven

Volkhochschule

Info-Tag zur Integration

Harsewinkel (gl). Die Volkshochschule informiert am heutigen Montag ab 15 Uhr im Gemeinschaftsraum Dammanns Hof, Nordstraße 9 a in Harsewinkel, über Deutsch-Integrationskurse

nach dem Zuwanderungsgesetz. Auch Einstufungstests werden dabei durchgeführt. Heimische Bürger sollten ausländische Bekannte oder Arbeitskollegen auf diesen Termin hinweisen.

„Waldhof“-Party wird im Fernsehen gezeigt

Harsewinkel (gad). 400 begeisterte Besucher haben am Samstag im „Waldhof“ in Harsewinkel für eine gelungene Neuauflage der „Bauer-sucht-Frau“-Party gesorgt. Mittendrin Bruno Rauh aus dem oberfränkischen Trogenau und seine große Liebe, die Erkenlerin Anja Grigutsch, die sich im Sommer 2007 in der dritten Staffel der RTL-Dokusap kennen und lieben gelernt hatten.

Dass diese Liebe alles andere als eine Fernseh-Inszenierung oder ein Strohofer war, machte Milchbauer Bruno beim Besuch im „Waldhof“ deutlich. „Ich habe von der ersten Sekunde gespürt, dass Anja die Richtige ist. Ich habe mit ihr die sprichwörtliche Nadel im Heuhaufen gefunden“, sagte er, während sich seine große Liebe an ihn schmiegte. Auch für sie sei sofort klar gewesen: „Ich will Bruno und keinen anderen“, gestand Anja, die inzwischen in ihrer neuen Heimat auch Arbeit gefunden hat.

Begleitet wurde der Besuch der beiden Verliebten, die überlegen, eventuell im nächsten Jahr zu

heiraten, von einem RTL-Fernsehteam, das permanent Filmaufnahmen von Bruno und Anja, aber auch den übrigen Partygästen im „Waldhof“ machte. Beeindruckt waren Anja und Bruno auch vom Claas-Werk und der herrlichen Umgebung.

Sehr zufrieden zeigten sich ebenfalls die „Waldhof“-Inhaber Marianne und Heinz Hanhart, die mit ihrer dritten „Bauer-sucht-Frau“-Party erneut einen Volltreffer landeten. „Nachdem die ersten beiden Partys so gut bei uns verliefen, haben viele Gäste nach einer dritten gefragt“, erläuterte Marianne Hanhart, die gemeinsam mit ihrem Mann dem „Bauerntraumpaar“ einen großen Blumenstrauß überreichte. Ebenfalls schon im „Waldhof“ zu Gast waren Bernhard und Beate, nämlich bei der ersten Party April 2008.

Für die musikalische Unterhaltung am Abend sorgte DJ Christina. Die Filmaufnahmen aus Harsewinkel sind am heutigen Montag gegen 22.15 Uhr auf RTL in der Sendung „Extra“ zu sehen.

Terminkalender



Harsewinkel Montag, 10. November 2008

Stadtverwaltung/Vereine: 19 Uhr Terminsprache für 2009, Mensa der Hauptschule.

Stadtverwaltung: 17 Uhr Pogram-Gedenkfeier am Jüdischen Friedhof; 20 Uhr Vortrag über Ferdinand Loweg, Bücherei St. Lucia.

Gemeinde St. Paulus: 17 Uhr Martinsspiel und -umzug ab Kirche.

KÖB St. Marien: 20 Uhr plattdeutsche Lesung mit Rainer Schepper, Pfarrheim.

KÖB St. Lucia: 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Kolpingsfamilie Griffen: 20 Uhr Vortrag Wim Wigger „Erde der Zukunft“, Kolpingheim.

Patiententransporte des DRK: ☎ 05241/19219.

Apothekendienst: Paulus-Apotheke, Tecklenburger Weg 20, ☎ 5222.

DRK-Begegnungsstätte: 14.30 Uhr gemütliches Beisammensein.

Seelsorge-Notruf: Schwester Martina, ☎ 630 (Hospital).

Rezeptionshof: ☎ 932921.

GAB-Rezeptionshof: ☎ 3372. Heimatverein Marienfeld: 14

bis 18 Uhr Skat und Doppelkopf, Heimatstube.

„Treff“: 16 bis 18 Uhr Sprechzeit, August-Claas-Straße 31.

Anruf-Sammel-Taxi / Taxi-Bus: ☎ 407408.

Bürgerbüro im Rathaus: 8 bis 17 Uhr geöffnet, ☎ 935200.

Hallenbad: geschlossen.

Familienzentrum „Mini-Maxi“: 8 bis 12 Uhr Bürozeit/Tagespflegevermittlung; 8 bis 12 und 15 bis 17 Uhr Spielgruppe für Ein- bis Dreijährige.

GAB: 9 bis 13 Uhr Sprechstunde für Arbeitslose, August-Claas-Straße 6, ☎ 408423.

Selbsthilfe für junge Frauen nach Krebs: ☎ 80922.

Bezirkssozialdienst der Regionalstelle West: 9 bis 12 und 14 bis 16 Uhr Beratung, Mühlenwinkel 11, ☎ 923550.

Pflegeberatung des Kreises: ☎ 05247/935233.

Hospizbewegung: Kontaktaufnahme: ☎ 405888.

Caritas-Sozialstation: 8.30 bis 16 Uhr und nach Absprache Beratung, Jahnstraße 3, ☎ 1511.

Hilfsgemeinschaft für Alkoholranke: 19 bis 21 Uhr Beratung und Gruppenstunde in der Astrid-Lindtner-Schule. Beratung 30 Minuten vorher; Kontakte über ☎ 984348 und 3972.